Rabengedanken

Der Göttervater reiste nicht allein,
zwei schwarze Raben waren sein
Früh morgens flogen sie hinaus
und brachten Kunde spät nach Haus

Heut sprachen sie: du lieber Gott,
allmählich geht die Welt bankrott
Du musst mal nach dem Rechten sehn!
Der Mensch, der will es nicht versteh'n,

dass er die Erde ruiniert
Er schaut nur, dass er expandiert!
Durch ihn verschwinden so viel Arten
Gehört nur ihm der Erdengarten?

Darf er den Erdenschatz leerräumen
und nachts von fernen Welten träumen?
Darf er den Wald, das Meer ausrauben
und sonntags an die Götter glauben?

Die Raben war’n ganz aufgebracht
Der Gott hat lange nachgedacht …
Als er sein Schweigen endlich brach,
da lauschten sie, was er nun sprach!

"Ich ruf es in die Menschenwelt:
Oh Mensch, es kommt, was man erwählt!
Die Götter legen es dir vor:
Behüt‘ das Haus – oder bleib ein Tor!"

© Jürgen Wagner

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk